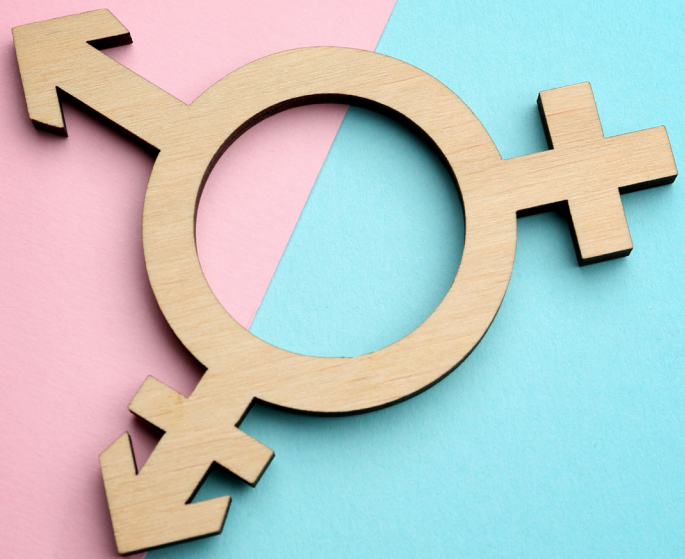


Gendermedizintag

«Medizin für alle:
Gendermedizin zwischen Technologie,
Lehre und Praxis»

Jetzt
anmelden!



Samstag, 26. September 2026
09:00 bis 16:45 Uhr

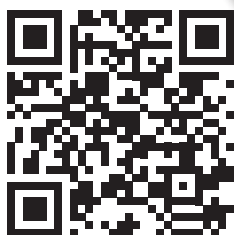
Ziel der Veranstaltung ist es, Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Disziplinen zusammenzubringen und zentrale Fragen der Gendermedizin zu diskutieren. Neben Lehre, Ethik und Translation liegt der Fokus 2026 insbesondere auf Forschung und Technologie: Wo bestehen Hürden? Stellen wir die richtigen Fragen für eine gerechte Gesundheitsversorgung? Welche Rolle spielt technologische Innovation?

PROGRAMM

- Christina Caprez | Soziologin – Moderation
- Dr. med. Jeanne Moor, MSc | Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Gendermedizin, Universität Zürich
«Ärzt:innen im Spannungsfeld von Arbeit, Leben und Gleichstellung»
- Beatrix Göcking, PhD | Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, Universität Zürich
«Sex und Gender in der Medizin: Ethische und historische Perspektiven»
- Dr. med. Eliza Kaplan, PhD | Co-leader Women's Heart Health & Senior Clinical Researcher, Cardiovascular Research, Universitätsspital Basel
«Frauenherzen schmerzen anders – ein Nachteil für das Frauenherz?»
- Prof. Dr. Inge Herrmann | Professur Nanopartikuläre Systeme, D-MAVT, ETH Zürich
«Innovationen in der Medizintechnik für die Frauengesundheit»
- Oriana Kraft | Gründerin & CEO, FemTechnology
«Unsichtbar by Design: Der Domino-Effekt vom Behandlungszimmer in die Wirtschaft»
- Su Emilio | Pflegefachperson in Ausbildung und Mit-Initiant von geplaper.ch
Im Gespräch: «Nothing about us without us – drei Perspektiven auf die Medizin»
- Podiumsdiskussion

Die Veranstaltung findet im Rahmen des BSc Humanmedizin der ETH Zürich statt und richtet sich in erster Linie an Studierende und medizinisches Fachpersonal. Der Gendermedizintag steht zudem allen Personen offen, die sich für diese wichtige Thematik interessieren. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Jetzt
anmelden!



Sie sind herzlich eingeladen!

Samstag, 26. September 2026

09:00 - 16:45 Uhr

ETH Zürich, ML D 28